

W 15, Meinekestr. 8, Pension Bernhardt

Berlin, 7. Nov. 32

Lieber Herr Fontane -

vielen Dank für Ihren wunderbaren Aufsatz!
 endlich Resonanz, Resonanz im verlorenen Labyrinth.

Sie sagten viel Tiefes und Richtiges über meine Arbeiten,
 formulierten brillant Einsichten, die mich nachdenken machten
 und freuten. Ihre Worte geben mir einen guten Tag.

Ihren Roman „Gefährlicher Sommer“ bekam ich nicht!! Er
 würde mich sehr interessieren - auch der „Moment“, denn ich
 habe immer ein paar Freunde, die überflüssig haben an nicht
 publizierten Romanen.

Schmidtborn reiste diesen Tag mit seiner Frau nach Mallorca.
 Ich wohne jetzt dauernd in Brissago (Tessin), bin nur für 1-2
 Wochen in Berlin - vielleicht hilft mir ein Verleger weiter! Denn
 seit dem Reditorat der Landes AG bin ich materiell
 zu niedrig geworden - dazu noch der Konvaleszenz der
 stets für verdunkelte Betörungen und Festschriften, und die
 materielle Unmöglichkeit, eine begonnene große Prosaarbeit
 durchzuführen.

Von meinem Gedichtband wurden ganze 130 Ex. abgesetzt!
 Vielleicht könnten Sie Ihren Aufsatz auch im Tagbuch, im Pray (P.T. oder
 Prager Presse) oder sonstwo erscheinen lassen? Er ist bisher die längste
 Würdigung, die das Buchland - samt Skandinavien.

Kerple frucht (auch für Ihre Frau?)

von Ihnen

Albert Ehrenstein

